



RWS Vermögensplanung AG

Geschäftsbericht 2022

Vom Guten das Beste!

www.rws.de



worklifeplus.de/rws

ausgezeichnet durch:
fairnessratings.de



Organe/Grundsätze

Seite(n)

4-5

Danksagung

6-7

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022

- Allgemeine Geschäftsentwicklung 8
- Prognose und Nachtragsbericht
Ausblick und Risiken der künftigen Entwicklung 9-13

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022

- Bilanz zum 31. Dezember 2022 14-15
- Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 16-17
- Entwicklung des Anlagevermögens 2022 18-19
- Anhang für das Geschäftsjahr 2022 20-22

Bericht des Aufsichtsrates

23

Organe

Aufsichtsrat



Dipl.-Betriebswirt
Klaus Dombrowski
Vorsitzender



Dipl.-Kfm.
Bernd Hagemeier
Stellv. Vorsitzender, Steuerberater



Dipl.-Kfm.
Alexander von Roon
Wirtschaftsjournalist

Vorstand



M.A. Ass. Jur.
Jörg Christian Hickmann
Vorsitzender



Jens Burmeister
Bankkaufmann

Fair aus Verantwortung zu Mensch und Erde!

Grundsätze

01. Qualifizierte Beratung

Die RWS AG stellt die Interessen der Kunden in den Mittelpunkt aller Bemühungen. Unser Anliegen ist es, durch qualifizierte Beratung eine angemessene Altersversorgung aufzubauen, bedarfsgerechten Risikoschutz sicherzustellen und mit ausgewählten Kapitalanlagen einen sinnvollen Vermögensaufbau zu erreichen.

02. Aufklärung

Die RWS AG weiß um die Missstände, Manipulationen und Übervorteilungen in Teilen der Finanzdienstleistungsbranche. Die RWS AG will die eigenen Kunden vor diesen Auswüchsen und Missbräuchen durch Aufklärung und Information weitestgehend schützen.

03. Produktangebot

Die RWS AG wird – wie schon in der Vergangenheit – bei der Auswahl der zu vermittelnden Finanzangebote größte Sorgfalt walten lassen und sich auf solche Produkte beschränken, die einer staatlichen Kontrolle unterliegen.

04. Unabhängig & Autark

Die RWS AG muss auch in Zukunft die Unabhängigkeit der Gesellschaft bewahren, um die gestellten Aufgaben erfolgreich lösen zu können. Unabhängigkeit bedeutet in diesem Zusammenhang, dass kein Bauspar-, Versicherungs- oder Bankkonzern an der RWS AG beteiligt ist.

05. Faire Partnerschaft

Die RWS AG will für alle Finanzkaufleute ein fairer Partner sein und mit einem seriösen Provisionsystem, attraktiven Zusatzleistungen sowie einem leistungsbezogenen Karriereplan außergewöhnliche berufliche Perspektiven eröffnen.

06. RWS-Akademie

Es ist eine der wichtigsten Aufgaben der RWS AG, die Finanzkaufleute durch intensive Schulung und Ausbildung zu qualifizieren und auf ihre anspruchsvolle Tätigkeit intensiv vorzubereiten.

Danke

Danke an all die Menschen, die sich gegen die fatale Mischung aus Krieg, Energiekrise und Pandemie gestemmt haben.

Leider konnten wir die wirtschaftlichen Auswirkungen der dramatischen Ereignisse nur teilweise verhindern.

2022 war eines der herausforderndsten Jahre in unserer Firmengeschichte. Die RWS-Finanzkaufleute und die RWS-Zentrale konnten das Unternehmen qualitativ weiterentwickeln, aber nicht die Resultate der Vorjahre erzielen.

- 183.616 RWS-Einheiten abgerechnet
- RWS-Green-Force gegründet
- RWS-Mission formuliert
- RWS-Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht
- Vertriebsaufbau gestärkt
- WWF Kooperation stark ausgebaut
- Gewinn deutlich unter dem Durchschnitt der Vorjahre
- Top-Plätze im Capital Test
- Auszeichnung Beste Finanzvertriebe

Das ist die Bilanz des Jahres 2022.

Der Vorstand dankt Ihnen für diese Zahlen und die im vergangenen Jahr erzielten vertrieblichen und organisatorischen Resultate. Unsere Zukunftsaussichten sind trotz der dunklen Wolken glänzend und basieren auf den Pfeilern Innovationsstärke und Finanzkraft. Unsere Unabhängigkeit* haben wir bewahrt und unsere klare, konsequent kundenorientierte Unternehmensphilosophie wurde durch eine erneute Topbewertung ausgezeichnet.

Mit einem abgerechneten Geschäft von 91,8 Millionen Euro wurde das sehr gute Vorjahresergebnis deutlich verfehlt. Der Jahresüberschuss von 830.828 Euro zählt zu den drei niedrigsten der letzten 10 Jahre. Wir danken den Vertriebsführungskräften, Finanz- und Allfinanzkaufleuten, Maklern sowie dem Innendienst unseres Unternehmens dafür, dass Sie mit Ihrer Kompetenz und kreativer Arbeit und der konsequenten Orientierung am Bedarf der Kunden, dafür gesorgt haben, dass wir in einem nach wie vor rückläufigen Vorsorgemarkt zu den qualitativ besten Anbietern zählen.

Haben Sie Dank für Ihren engagierten Einsatz. Durch Ihr Wissen um die Bedeutung und Richtigkeit des eigenen Tuns, dank Ihrer Kompetenz und Ihrer hochklassigen Beratung haben wir diese Resultate erzielt. Sie haben damit Sorge getragen, dass die RWS Vermögensplanung AG weiterhin ein führendes und erfolgreiches Unternehmen auf dem Finanzdienstleistungsmarkt sein wird. Unser Unternehmen ist innovativ und wird sich auch künftig in allen Herausforderungen bewähren. Wir danken Ihnen für Ihre Ausdauer und Ihre Unterstützung. Lassen sie uns noch näher zusammenrücken und mit noch mehr Engagement an unsere erfolgreichen Jahre anknüpfen.



M. A., Ass. jur. Jörg Christian Hickmann
Vorstandsvorsitzender



Jens Burmeister
Vorstand

*Unabhängigkeit bedeutet in diesem Zusammenhang, dass kein Bauspar-, Bank- oder Assekuranzkonzern an der RWS Vermögensplanung AG beteiligt ist.

Allgemeine Geschäftsentwicklung

In dem von rückläufigen Zahlen geprägten Geschäftsjahr 2022 hat die RWS Vermögensplanung AG folgendes Ergebnis erzielt:

Anzahl der vermittelten Verträge	5.786
Abgerechnetes Geschäft	91.807.500 Euro
Erlöse aus Provisionen	7.334.705 Euro

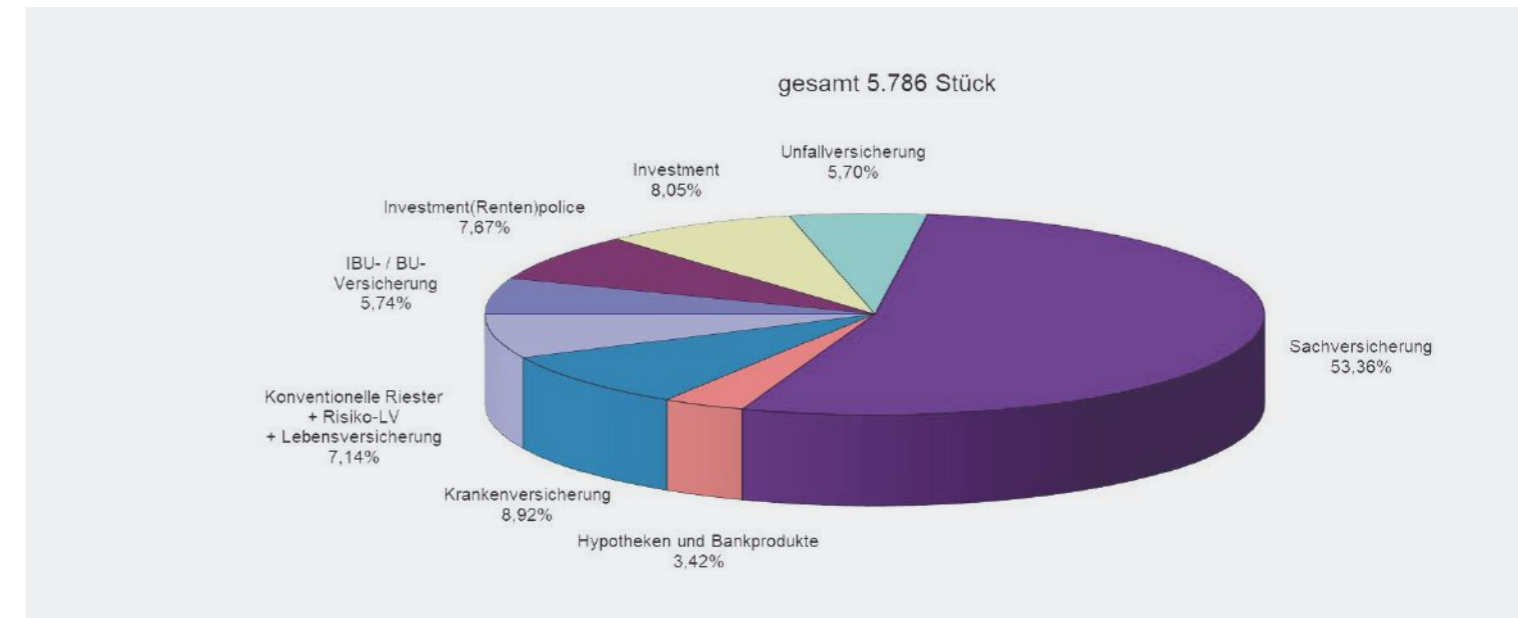
Im Vergleich zu dem Resultat des Vorjahres zeigen die Zahlen ein Minus von 14,39 % bei den Provisionserlösen. Im Wesentlichen hat der Bereich des Sachgeschäftes mit einem Anteil von 53% bei den Stückzahlen beigetragen. Ebenfalls gut war die Entwicklung bei den Investmentprodukten. Dieses Segment lag bei 8,1 % der Anträge und 12,8 % die gesamten abgerechneten Einheiten.

Mit einem Gesamtvolumen von rund 260 Mio. Euro wurde der Vorjahresstand bei den RWS-Labelfonds deutlich verfehlt. Die Erlöse aus Provisionen sanken um 14,39 %. Die an den RWS-Vertrieb vergüteten Provisionen sanken um 7,95%. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit lag mit EUR 1.495.199 (Vorjahr EUR 2.460.745) EUR 965.546 unter dem Vorjahresniveau.

Der Jahresüberschuss von EUR 830.828 (im Vorjahr EUR 1.483.102) sank um EUR 652.274. Der Bilanzgewinn sank um 3,91% auf EUR 3.855.307 nach EUR 4.011.981 im Vorjahr. Dieses Ergebnis werten Vorstand und Aufsichtsrat als ein nicht durchschnittliches Resultat. Die klare Unternehmensphilosophie, die ständige Aus- und Weiterbildung der Vertriebspartner sowie die Weiterentwicklung der an den Kundenbedürfnissen ausgerichteten Produktpalette müssen sich künftig besser behaupten.

Der bisherige Verlauf des Geschäftsjahres 2023 zeigt, dass sich das wirtschaftliche Umfeld für die Finanzdienstleistungsbranche durch die Auswirkungen der Coronapandemie und den Überfall auf die Ukraine eingetrübt hat. Trotz aller getroffenen Maßnahmen zur Vertriebsunterstützung ist in diesem Jahr mit einem vergleichbaren Ergebnis zu rechnen. Besondere Impulse werden von der Finanzanalyse nach DIN 77230, der Kooperation mit dem WWF und den positiven Effekten durch die Auszeichnung von Capital erwartet.

Aufteilung der vermittelten Verträge 2022



Prognose

Prognose, Nachtragsbericht und Risiken der künftigen Entwicklung

Das Jahresergebnis 2022 hat trotz Krieg und Pandemie gezeigt, dass die RWS Vermögensplanung AG strategisch und personell richtig positioniert ist. Diese Feststellung lässt erwarten, dass auch im leicht verbessert gestarteten Geschäftsjahr 2023 mit einer Entwicklung unter dem Durchschnitt der Vorjahre zu rechnen ist. Trotz der stärkeren Schwankungen an den Aktienbörsen, steht das Unternehmen fest zur Anlage in Aktienfonds. Die Zusammenarbeit mit dem WWF beim „RWS-Aktienfonds Nachhaltig“ stärkt diese Strategie ganz deutlich.

Finanzanalyse nach DIN 77230 gut gestartet!

Die RWS-Finanzanalyse hat sich trotz geringerer Stückzahlen als Qualitätsstabilisator erwiesen. Durch ständige und erhebliche Investitionen in diesem Bereich wurde sichergestellt, dass die Finanz- und Allfinanzkaufleute der RWS Vermögensplanung AG moderne Instrumente zur Verfügung haben. Mit der Finanzanalyse nach DIN 77230 wurde ein Systemwechsel vollzogen. Dies wurde notwendig, um eine genaue, auf die Bedürfnisse, Wünsche und Möglichkeiten des Kunden zugeschnittene Finanzanalyse, auch in der Zukunft, zu erstellen. Den Spezialisten des Arbeitskreises zur ständigen Weiterentwicklung der RWS-Finanzanalyse gilt unser besonderer Dank.

Kooperation mit dem WWF Deutschland!

Der World Wide Fund of Nature international (WWF) ist die größte private Natur- und Umweltorganisation der Welt und in mehr als 100 Ländern vertreten. Die RWS Vermögensplanung AG konnte den WWF Deutschland für den Anlageausschuss des RWS-Aktienfonds Nachhaltig gewinnen. Die Zusammenarbeit zwischen dem WWF und der RWS AG startete mit der Anlageausschusssitzung vom 21.01.2022. Dort wurden von DJE, WWF, RWS AG und Metzler für die Fondsausrichtung folgende Ziele festgelegt:

- Ausrichtung des Fonds auf das 1,5-Grad-Ziel
- Berücksichtigung von Aktiengesellschaften, die sich „auf den Weg“ zu emissionsarmen Unternehmen machen
- Der Transformationsprozess zur Emissionsverringerung der Unternehmen wird künftig gemessen und nachgehalten

Diese unter den deutschen Finanzvertrieben einzigartige Partnerschaft wurde am 01.01.2023 erweitert. „RWS und WWF sind Partner für klimatransformatives Engagement“. Ein weiteres Alleinstellungsmerkmal der RWS ist die neue Website „www.rws-aktienfonds.de“, deren Inhalte sich auf die Transformationsthemen der Fonds konzentrieren.

Der RWS-Aktienfonds wurde zum 01.04.2022 umbenannt in RWS-Aktienfonds Nachhaltig. Die BaFin hat grünes Licht gegeben, so dass der RWS-Aktienfonds den Zusatz Nachhaltig tragen darf und die Voraussetzungen des Art. 8 Offenlegungsverordnung erfüllt. Wir haben in unseren RWS-News unter der Rubrik „Allgemeines“ die Informationen zur Bekanntmachung zur Änderung der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ und „Besonderen Anlagebedingungen“ für das OGWA-Sondervermögen veröffentlicht.

RWS-Dynamik und RWS-Aktienfonds Nachhaltig bekommen zweithöchstes ESG Rating von MSCI.

Unser neuer Dachfondsmanager Marc Worbach von DJE hat im schwierigen Marktumfeld eine Performance (im Jahr 2022 RWS-Ertrag = -11,6% und RWS-Dynamik = -15,4%) erreicht. Besonders freut uns, dass der RWS-Dynamik mit „AA“ von MSCI bewertet wird, welches die zweithöchste Bewertung im ESG-Bereich darstellt. Auch der RWS-Aktienfonds Nachhaltig hat ein „AA“ von MSCI erhalten (jeweils Stand 31.02.2023).

Fester Platz in der Cash-Hitliste!

Wichtige Grundlagen für einen funktionierenden und erfolgreichen Finanzvertrieb sind einerseits die möglichst optimale strategische Aufstellung des Unternehmens und andererseits ein tiefes Vertrauen der Kunden, Vertriebspartner, Produktgeber und der Öffentlichkeit. Dieses Vertrauen ist wichtig, aber in den Zeiten der Bankenkrise und der grotesken Auswüchse des grauen Kapitalmarktes sehr selten geworden.

Wir sind sehr stolz auf unseren langjährigen Stammpplatz, unter den Top 20, den wir uns mit unseren Unternehmensgrundsätzen, unserer seriösen Arbeitsweise, unserer Finanzstärke und unserem tadellosen Geschäftsgebaren erarbeitet haben.

	2018	2019	2020	2021	2022
Cash	Platz 15	Platz 17	Platz 18	Platz 18	Platz 18

Gerade in Zeiten des Wandels bedarf es klarer Grundsätze und hoher ethischer Ansprüche, für die sich die verantwortlichen Personen mit aller Kraft einsetzen. Dies gilt auch für den weiteren Aufbau der RWS Makler GmbH, die als 100%-iges Tochterunternehmen der RWS Vermögensplanung AG die strategische Antwort auf die demographische Entwicklung und die weiter sinkende Zahl von Finanzberatern ist.

Dauerhaft vorbildlicher Finanzvertrieb!

Seit Jahren können wir auf besondere Auszeichnungen stolz sein. Bank- und Versicherungsmagazin haben uns wiederholt als „vorbildlich“ ausgezeichnet. Damit zählen wir zu den besten deutschen Finanzdienstleistungsunternehmen. Unsere im 5. Jahrzehnt geltenden Unternehmensgrundsätze haben sich wiederum als sehr erfolgreich und nachhaltig wirksam erwiesen und stellen gerade vor den Herausforderungen der Zukunft eine besonders tragfähige Basis dar. Damit bietet die RWS Vermögensplanung AG neuen Vertriebspartnern ein bewährtes und allseits anerkanntes Unternehmensmodell an. Alle leistungsbereiten Menschen, die angesichts schwankender wirtschaftlicher Rahmenbedingungen ihr Schicksal und ihre Lebensplanung lieber in die eigene Hand nehmen, finden bei den RWS-Unternehmen ein qualitativ hochwertiges und menschlich einwandfreies Umfeld, in dem sie ihre an eigenen Leistungen orientierte Karriere starten und sich ihre an eigenen Wünschen und deren Erfüllung ausgerichtete Lebensplanung gestalten können.

Neue Top-Ratings für die RWS AG!

Das Geschehen an den Finanzmärkten wird zunehmend durch Ratings bestimmt. Das Schicksal ganzer Staaten kann durch gute oder schlechte Einstufungen beeinflusst werden. Wir erleben es soeben erneut.

Dies gilt auch für Finanzdienstleistungsunternehmen.

In den letzten Jahren wurde unser Unternehmen insgesamt 15-mal mit Top-Bewertungen ausgezeichnet. Aktuell mit dem dritten Platz beim Capital Vergleich „Beste Finanzvertriebe“.



Wir sind sehr dankbar für diese Auszeichnungen, die wir uns mit unseren Unternehmensgrundsätzen, unseren Vertriebspartnern, unserer Finanzanalyse und unserem tadellosen Geschäftsgebaren verdient haben.

Unabhängigkeit ist Trumpf!

Fast alle Kunden halten die Unabhängigkeit Ihres Finanzberaters von Umsatz- und Produktvorgaben für das wichtigste Auswahlkriterium. Für uns bedeutet Unabhängigkeit, dass keine Produkthanbieter an RWS beteiligt sind.

Ausblick: Zukunft nachhaltig gestalten!

Im Sommer 2022 hat RWS den ersten freiwilligen Nachhaltigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2021 veröffentlicht. Dieser Bericht wurde im wesentlichen durch die neu gegründete „RWS-Green-Force“ umgesetzt und erstellt, die sich aus Vertriebspartnern, Vorstand, Vertriebsunterstützung und Marketing zusammensetzt.

„Unsere Mission ist, öko-faire Produkte zu empfehlen, die der Erde und dem Menschen dienen. Dadurch verbessern wir die Lebensqualität unserer Kunden, ohne die Lebensqualität nachfolgender Generationen zu gefährden.“

Unsere Vision „Fair aus Verantwortung zu Mensch und Erde!“ prägt unsere tägliche Arbeit.

Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2022 (mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

Aktiva

	31.12.2022		31.12.2021	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte geleistete Anzahlungen	90.695,00	90.695,00	11.120,00	88.788,88
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	570.876,00		579.946,00	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	112.194,00	683.070,00	133.532,00	713.478,00
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	125.564,59		125.564,59	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	5.737.149,52	5.862.714,11	5.186.064,73	5.311.629,32
		6.636.479,11		6.125.016,20
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Waren		368.199,50		368.199,50
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Provisionen		1.254.951,60		1.658.322,05
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen --davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 888.967,48 (i. Vj. EUR 1.180.985,41)--		888.967,48		1.180.985,41
3. Sonstige Vermögensgegenstände --davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 44.313,85 (i. Vj. EUR 21.059,63)--		299.233,39		74.593,89
				2.913.901,35
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		978.178,37		1.545.023,68
		3.789.530,34		4.827.124,53
C. Rechnungsabgrenzungsposten		51.598,00		14.836,38
		10.477.607,45		10.966.977,11

Passiva

	31.12.2022		31.12.2021	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	520.000,00		520.000,00	
eigene Anteile	-26.494,00		-26.598,00	
eingefordertes Kapital		493.506,00		493.402,00
II. Kapitalrücklage		498.546,74		498.546,74
III. Gewinnrücklagen				
1. Gesetzliche Rücklage	52.000,00		52.000,00	
2. andere Gewinnrücklagen	-424.624,07	-372.624,07	-427.685,27	-375.685,27
IV. Bilanzgewinn		3.855.307,19		4.011.281,88
--davon Gewinnvortrag EUR 3.024.478,65 (i. Vj. EUR 2.527.879,69)--				
		4.474.735,86		4.627.545,35
B. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen		3.302.982,00		3.269.781,00
2. Steuerrückstellungen		93.154,00		175.305,00
3. Sonstige Rückstellungen		476.267,00		472.282,00
		3.872.403,00		3.917.368,00
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen --davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 12.373,19 (i. Vj. EUR 5.074,00)--		12.373,19		5.074,00
2. Sonstige Verbindlichkeiten --davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 2.118.095,40 (i. Vj. EUR 2.416.989,76)-- --davon aus Steuern EUR 17.251,14 (i. Vj. EUR 68.587,51)-- --davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 690,13 (i. Vj. EUR 705,08)--		2.118.095,40		2.416.989,76
		2.130.468,59		2.422.063,76
		10.477.607,45		10.966.977,11

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom
01. Januar bis 31. Dezember 2022
(mit Vergleichszahlen des Vorjahres)

	2022		2021	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Provisionserlöse		7.242.495,58		8.459.716,59
2. Sonstige betriebliche Erträge		393.164,99		217.118,17
3. Provisionsaufwand		2.792.108,20		3.033.380,31
4. Rohergebnis		4.843.552,37		5.643.454,45
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	471.229,04		641.856,92	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	96.908,66	568.137,70	250.379,45	892.236,37
--davon für Altersversorgung EUR 91.400,70 (i. Vj. EUR 244.213,55)--				
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		80.715,09		124.514,20
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		2.451.292,12		2.123.481,86
8. Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlagevermögens		54.286,52		37.401,29
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		558,03		403,38
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		240.897,29		7.080,96
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		62.155,00		73.500,50
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.495.199,72		2.460.445,23
13. übrige sonstige betriebliche Aufwendungen		25.293,00		25.293,00
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		472.139,21		829.948,58
15. Sonstige Steuern		166.938,97		122.101,49
16. Jahresüberschuss		830.828,54		1.483.102,16
17. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		3.024.478,65		2.528.879,69
18. Bilanzgewinn		3.855.307,19		4.011.981,85

Anlage

Entwicklung des Anlagevermögens 01. Januar bis 31. Dezember 2022

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen					Buchwert	
	Vortrag	Zugänge	Abgänge	Stand	Vortrag zum	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Abgänge	Zu- schreibungen	Stand	31.12.2022	31.12.2021
	1.1.2022	EUR	EUR	31.12.2022							
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	222.100,63	112.588,88	—	334.689,51	210.980,63	33.013,88	—	—	243.994,51	90.695,00	11.120,00
Anzahlungen immaterielle VermG	88.788,88	23.800,00	112.588,88	—	—	—	—	—	—	—	88.788,88
	310.889,51	136.388,88	112.588,88	334.689,51	210.980,63	33.013,88	—	—	243.994,51	90.695,00	99.908,88
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.100.201,40	—	—	3.100.201,40	2.532.923,40	7.799,00	—	—	2.540.722,40	559.479,00	567.278,00
2. Außenanlagen	29.838,74	—	—	29.838,74	17.170,74	1.271,00	—	—	18.441,74	11.397,00	12.668,00
3. Technische Anlagen und Maschinen	58.043,50	—	—	58.043,50	58.043,50	—	—	—	58.043,50	—	—
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	832.979,15	17.293,21	1.598,00	848.674,36	699.447,15	38.631,21	1.598,00	—	736.480,36	112.194,00	133.532,00
	4.021.062,79	17.293,21	1.598,00	4.036.758,00	3.307.584,79	47.701,21	1.598,00	—	3.353.688,00	683.070,00	713.478,00
III. Finanzanlagen											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	125.564,59	—	—	125.564,59	—	—	—	—	—	125.564,59	125.564,59
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	5.207.550,22	1.045.257,19	253.275,11	5.999.532,30	21.485,49	240.897,29	—	—	262.382,78	5.737.149,52	5.186.064,73
	5.333.114,81	1.045.257,19	253.275,11	6.125.096,89	21.485,49	240.897,29	—	—	262.382,78	5.862.714,11	5.311.629,32
	9.665.067,11	1.198.939,28	367.461,99	10.496.544,40	3.540.050,91	321.612,38	1.598,00	—	3.860.065,29	6.636.479,11	6.125.016,20

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht: **RWS Vermögensplanung Aktiengesellschaft**

Firmensitz laut Registergericht: Hannover

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: Hannover

Register-Nr.: 52609

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten
- sonstige Wertpapiere zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde gem. § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet. Die Pensionsrückstellungen betragen 3.302.982,00 Euro.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die im Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern. Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Angaben über den Bestand, den Erwerb und die Veräußerung eigener Aktien

Im Geschäftsjahr wurden 4 eigene Aktien zum Preis von 791,30 Euro je vinkulierter Namensaktie im Nennwert von 50,00 DM (entspricht 26 Stückaktien im Nennwert von 1,00 Euro) veräußert.

Der Verkauf erfolgte gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 26. Juni 2021 bzw. 17. Juni 2022 zum Zweck der Veräußerung von Aktien an die Handelsvertreter im Rahmen eines "Aktienbeteiligungsprogramms". Die Erlöse aus der Veräußerung der Aktien verstärken die Betriebsmittel. Der Anteil am Grundkapital beträgt 26.494,00 Euro.

Gewinn-/Verlustvortrag bei teilweiser Ergebnisverwendung

Bei Aufstellung der Bilanz unter Berücksichtigung der teilweisen Ergebnisverwendung wurde im Bilanzgewinn ein Gewinnvortrag von 3.024.478,65 Euro einbezogen.

Pensionsrückstellungen

Bei den Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen ergibt sich zwischen dem Ansatz nach dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren und dem Ansatz nach dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren ein Unterschiedsbetrag im laufenden Geschäftsjahr in Höhe von 157.420,00 Euro.

Angabe der nicht ausgewiesenen Pensionsverpflichtungen.

Aus der geänderten Bewertung der laufenden Pensionen war eine Zuführung der Rückstellung erforderlich. Der erhöhte Zuführungsbetrag wird über 15 Jahre angesammelt; die Überdeckung beträgt zum 31.12.2022 50.573,00 Euro.

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Anhang

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 2.130.468,59 Euro (Vorjahr: 2.422.063,76 Euro).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Nicht bilanzierte sonstige finanzielle Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von 52.535,28 Euro sonstige finanzielle Verpflichtungen.

Im Einzelnen beinhalten diese Verpflichtungen folgende Sachverhalte: Mietleasing Kfz

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer. Die Gesellschaft beschäftigt keine Mitarbeiter.

Namen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres gehörten folgende Personen dem Vorstand an:

M.A. Ass. jur. Jörg Christian Hickmann, Vorstandsvorsitzender, Hemmingen, Kaufmann Jens Burmeister, Burgdorf, Kaufmann

Dem Aufsichtsrat gehörten folgende Personen an:

Dipl. Betr. Klaus Dombrowski, Vorsitzender, Wunstorf, Kaufmann
Dipl. Kfm. Bernd Hagemeier, Barsinghausen, Steuerberater und
Dipl. Kfm. Alexander von Roon, Santa Monica / USA, Wirtschaftsjournalist

Unterschrift der Geschäftsführung

Hannover, den 12. Mai 2023

.....
Jörg Christian Hickmann

.....
Jens Burmeister

Bericht

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022

an die Hauptversammlung der RWS Vermögensplanung Aktiengesellschaft

Der Aufsichtsrat hat die Geschäftsführung der Gesellschaft während des Geschäftsjahres laufend im Rahmen seiner Überwachungs- und Beratungsaufgabe begleitet. Der Vorstand hat mindestens einmal monatlich während des Geschäftsjahres eine Vorstandsitzung unter Teilnahme, der dem Vorstand unmittelbar unterstellten, erweiterten Geschäftsleitung abgehalten.

In diesen Sitzungen wurden aktuelle Fragen des operativen Geschäftes der Gesellschaft, die Entwicklung in bestimmten Geschäftsbereichen einschließlich der Produkte und Partnergesellschaften erörtert. Hierüber hat der Vorstand jeweils Protokolle gefertigt und diese dem Aufsichtsrat zur laufenden Information und zur Überprüfung überlassen. Dem Aufsichtsrat wurden die monatlichen betriebswirtschaftlichen Auswertungen jeweils nach Erstellung zur Verfügung gestellt. Diese wurden entsprechend dem Auftrag des Aufsichtsrates von den Aufsichtsratsmitgliedern auf die sich daraus ergebene Umsatz-, Ertrags- und Überschusslage der Gesellschaft überprüft einschließlich der Vermögens- und Liquiditätslage der Gesellschaft.

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr zwei Aufsichtsratsitzungen abgehalten, in denen die Vorstände der Gesellschaft den Aufsichtsrat mündlich und schriftlich über die Geschäftsentwicklung und über wesentliche Vorgänge unterrichtet haben.

Dem Aufsichtsrat lagen der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinnes vor.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinnes geprüft. Er erhebt nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung keine Einwendungen.

Dem Vorschlag des Vorstandes über die Verwendung des Bilanzgewinnes schließt sich der Aufsichtsrat an. Er empfiehlt der Hauptversammlung, sich mit der vom Vorstand vorgeschlagenen Gewinnverteilung einverstanden zu erklären.

Den Vorständen danken wir für das weitsichtige Krisenmanagement, der Zusammenarbeit mit dem WWF Deutschland und für die von Vertrauen und Offenheit geprägte Kommunikation.

Hannover, 12. Mai 2023

Der Aufsichtsrat
Klaus Dombrowski
Vorsitzender



Adresse: Rotenburger Straße 17, 30659 Hannover

Fon: 0511 902560

Fax: 0511 9025610

info@rws.de

www.rws.de



Hinweis: Alle Bezeichnungen stehen gleichermaßen für alle Geschlechter

